

GEBETSBLATT: JESUS IST WIRKLICH AUFERSTANDEN.

(Mai 2019)

Papst Benedikt XVI. sagte: „Das Gebet ist keine Option. Es geht um Leben und Tod. Nur wer betet, kann in das ewige Leben eintreten“ (Angelus am 04.03.2007). Wenn das Gebet nur eine Aktivität wäre, würde es durch die Routine steril. Was dem Gebet Leben einhaucht, ist die Tatsache, dass man mit einer Person spricht. Christus ist von den Toten auferstanden Halleluja. Das Gebet ist nicht in erster Linie eine Frage der Reflexion. Wir reden auch nicht ins Leere. Der Betende spricht zu einer Person, die existiert, auch wenn sie nicht gesehen wird. Im Gebet muss ich erkennen, dass Jesus da ist, wo ich bin. Was für eine Freude, in der Gegenwart Jesu zu sein! Jesus ist am Leben! So drängt uns Papst Paul VI., wenn er sagt, dass der Evangelisator von Gott sprechen muss, als ob er das Unsichtbare sehen würde.

Unser Glaube basiert auf der Auferstehung Christi. Das ist nicht nur ein Gedicht, sondern eine Realität. Jesus starb und stand wieder auf. „Ohne die Auferstehung Christi ist unser Glaube vergebens“ (1 Kor. 15,14). Wenn ihr an den auferstandenen Christus glaubt, werdet ihr gerettet werden. **„Wenn du mit deinem Mund bekennt: Herr ist Jesus - und in deinem Herzen glaubst: Gott hat ihn von den Toten auferweckt, so wirst du gerettet werden“** (Röm. 10,9). Die Feier des Osterfestes bringt uns in eine kardinale Realität. Stell dir Jesus vor, der so viele Wunder vollbracht hat, so viele Heilungen, Jesus, der seine Jünger so sehr geliebt hat. Dieser Jesus ist heute lebendig. Was für eine schöne Realität? Das erfüllt mich oft mit viel Freude. Wenn ich Schwierigkeiten habe und besorgt bin, dann manchmal, weil ich abgelenkt war und vergessen habe, dass Jesus lebt. Sobald es mir in den Sinn kommt und ich darauf achte, bekommen auch meine Probleme eine andere Bedeutung. Es ist nicht immer einfach, weil es eine Frage des Glaubens ist; und eine Frage der Erfahrung. Es ist notwendig, zu erfahren, dass Jesus lebendig ist.

Die Hohenpriester wurden auf die Auferstehung Jesu aufmerksam gemacht. Aber stattdessen bestachen sie die Wachen, um die Geschichte zu verzerren (Mat. 28,11-15). Wir brauchen einen Akt des Glaubens: „Ich weiß und glaube, dass du lebst“. Die Erfahrung des lebendigen Jesus ist es, die das christliche Gebet lebendig macht. Im Gebet müssen wir die Gegenwart des lebendigen Jesus erkennen. Dies ändert die Einstellung der Gläubigen völlig. Wenn viele Menschen während ihrer Gebetszeit abgelenkt sind und für lange Zeit ausbrechen, dann deshalb, weil sie den lebendigen Jesus nicht erleben und in die Gegenwart kommen. Dann können sie nicht gut beten, das Gebet für sie wird nur noch eine Rezitation oder ein manchmal langweiliger Moment der Reflexion.

Das Gebet ist eine Begegnung mit jemandem. Mit einem lebendigen Menschen und das verändert alles. Ist mein Gebet in letzter Zeit eine Begegnung mit Jesus? In den stillen Momenten des Gebets riskiere ich, mich zu belasten, wenn sie nicht eine Begegnung mit dem lebendigen Christus sind. Andererseits, wenn ich Jesus im Gebet begegne, werden diese Momente sehr kurz erscheinen und ich werde von ihnen in der Tiefe profitieren. Leider sind wir oft mit Zweifeln konfrontiert. Ist Jesus wirklich lebendig? Liebt er mich wirklich? Warum werden dann meine Gebete nicht erhört? Warum ist es so schwierig? Hört er mir wirklich zu? Und es gibt Situationen, die uns begegnen, um unseren Glauben an den lebendigen Jesus zu prüfen. Als Jesus auferstand, glaubten einige Apostel nicht daran, besonders Thomas. Er sagte: „Wenn ich nicht das Mal der Nägel an seinen Händen sehe und wenn ich meinen Finger nicht in das Mal der Nägel und meine Hand nicht in seine Seite lege, glaube ich nicht“ (Joh. 20,25). Thomas setzt Bedingungen, um zu glauben, dass Jesus auferstanden ist. Sind wir nicht so oft diejenigen, die Jesus Bedingungen auferlegen, damit wir glauben, dass er auferstanden ist? Aber an einem anderen Tag erscheint Jesus den Jüngern. So konfrontiert er Thomas' Unglauben. Er erkennt, dass Jesus wirklich lebt. Dass er von den Toten auferstanden ist. Da rief Thomas: „Mein Herr und mein Gott“!

Jesus ist der Herr.

Wenn ich erlebe, dass Jesus lebt, dass er auferstanden ist, dann kann ich als Thomas erkennen, dass er der Herr ist. Lasst uns beten, lasst uns den Heiligen Geist bitten, uns zu geben, damit wir wieder erfahren, dass Jesus lebt. Dies ist die Erfahrung der Auferstehung Jesu und Pfingsten, die die Jünger in ihrem Glauben fest macht. **„Wenn du mit deinem Mund bekennt: Herr ist Jesus - und in deinem Herzen glaubst: Gott hat ihn von den Toten auferweckt, so wirst du gerettet werden“** (Rm10, 9). Jesus ist der Herr! Hallelujah!

Henri Bayemi

TÄGLICHE WÖRTE UND ÜBUNGEN DES ERLEBTEN WORTES (Mai 2019)

1. **Mittwoch** **Joh. 3, 16-21** **Gebetsintention des Papstes:** *Bete mehrmals am Tag für dass die Kirche in Afrika durch den Einsatz ihrer Mitglieder die Einheit unter den Völkern fördert und dadurch ein Zeichen der Hoffnung bildet*
Bete auch für deine (zukünftige) Arbeit. Bete, dass junge und arbeitslose Menschen einen guten Job finden
Lies einen Auszug aus dem Katechismus der Katholischen Kirche (KKK) Nr. 2188.
2. **Donnerstag** **App. 5, 27-33** Trotz der Schwierigkeiten, bleib beharrlich in der Evangelisierung, indem du das Gotteswort teilst oder ein Gebetsblatt Gottes anbietest. Bete die Litanei des Gotteswortes, Teil 3. **Lies die KKK Nr. 2189.**
3. **Freitag** **Joh. 14, 6-14** Bitte Jesus um etwas und führe tagsüber eine Geste der körperlichen Barmherzigkeit aus (einer hungrige Person zu essen geben, jemandem, der krank ist, einen Drink anbieten, jemandem ein Kleid anbieten, einen Fremden willkommen heißen, einer kranken Person helfen, einen Gefangenen besuchen, einen Toten begraben). **Lies die KKK Nr. 2190.**
4. **Samstag** **Joh. 6, 16-31** Übergib all deine Ängste und Befürchtungen Jesus in einem intimen Gebet und wiederhole am Tag: „Ich bin es, habe keine Angst“. **Lies die KKK Nr. 2191.**
5. **Sonntag** **Joh. 21, 1-14** Präsentiere Jesus deine berufliche, schulische usw. Situation und bitte ihn, sie zu segnen. **Lies die KKK Nr. 2192.**
6. **Montag** **Joh. 6, 22-29** Verrichte vernachlässigte Arbeit, oder ergreife Maßnahmen, um fürs Reich Gottes zu arbeiten. **Lies die KKK Nr. 2193.**
7. **Dienstag** **App. 7, 51-8, 1a** Vermeide alle Formen von Bosheit und bete für jemanden, der dich wütend gemacht hat. Lies einen Auszug aus dem nachsynodalen Apostolischen Schreiben von Papst Franziskus an die jungen Menschen und an das ganze Gottesvolk: „Christus Vivit“. **Lies die KKK Nr. 2194.**
8. **Mittwoch** **Joh. 6, 35-40** Bitte in einem intimen Gebet um die Gabe des Glaubens und sei aufmerksam gegenüber anderen und ihren Bedürfnissen. **Lies die KKK Nr. 2195.**
9. **Donnerstag** **App. 8, 26-40** Hilf jemandem in seinem Glauben, indem du dein Lebenszeugnis teilst oder ihn zu einer Aktivität in der Pfarrei einlädst. **Lies die KKK Nr. 2196.**
10. **Freitag** **Joh. 6, 52-59** Bete für jemanden, den du kennst, der die Eucharistie annehmen darf, damit der Herr ihm helfen kann, seinen Leib und sein Blut zu empfangen. **Lies die KKK Nr. 2197.**
11. **Samstag** **Joh. 6, 60-69** Bitte Gott um Vergebung für die Zeiten, in denen du sein Wort abgelehnt hast, weil es uns überstürzte; und bemühe dich am Tag, ihm zu gefallen. **Lies die KKK Nr. 2198.**
12. **Sonntag** **Joh. 10, 27-30** Sage Gott in einem intimen Gebet alle deine Ängste. Vertraue ihm und glaube, dass du in seiner Hand bist. **Lies die KKK Nr. 2199.**
13. **Montag** **Joh. 10, 1-10** Mache die Menschen um dich herum glücklich und teile die Freude am Leben in Gott. **Lies die KKK Nr. 2200.**
14. **Dienstag** **Joh. 15, 9-17** Beende diesen Tag nicht, ohne jemandem, den du nicht liebst, etwas anzubieten oder für ihn zu beten. **Lies die KKK Nr. 2201.**
15. **Mittwoch** **Joh. 12, 44-50** Überprüfe ob du am Erleben der Gebetsblattsübungen treu bist, und bete für das, was dich blockiert. **Lies die KKK Nr. 2202.**
16. **Donnerstag** **Joh. 13, 16-20** Bitte Gott, dir Seinen Heiligen Geist zu gewähren und Wiedergutmachung für eine Ungerechtigkeit oder einen Verrat zu leisten, den du jemandem angetan hast. **Lies die KKK Nr. 2203.**
17. **Freitag** **App. 13, 26-33** Jemanden trösten, indem du mit ihm das Gotteswort teilst und die Freude vermittelt. **Lies die KKK Nr. 2204.**
18. **Samstag** **Joh. 14, 7-14** Sprich in deinem persönlichen Gebet zu allen Personen der Heiligsten Dreifaltigkeit und bitte mit Glauben um etwas, das dir am Herzen liegt. **Lies die KKK Nr. 2205.**
19. **Sonntag** **Joh. 13, 31-33a, 34-35** Vers 34: „Liebt einander...“ Mache einen besonderen Akt der Liebe zu einem geliebten Menschen, indem du ihm bei seiner Arbeit hilfst, ihm ein Geschenk machst, ihm Zeit gibst usw. für Jesus. **Lies die KKK Nr. 2206.**
20. **Montag** **Joh. 14, 21-26** Bete für Einheit und Frieden in deinem Land. **Lies die KKK Nr. 2207.**
21. **Dienstag** **Joh. 14, 27-31a** Schließe Frieden mit einem Mitglied deiner Familie oder Gemeinschaft. **Lies die KKK Nr. 2208.**
22. **Mittwoch** **Joh. 15, 1-8** Wiederhole Vers 5 regelmäßig: „Außerhalb von mir kannst du nichts tun“ und klammere dich an Gott durch Gebetspausen während des Tages. **Lies die KKK Nr. 2209.**
23. **Donnerstag** **Joh. 15, 9-11** Gehorche Gott, indem du sein Wort lebst. **Lies die KKK Nr. 2210.**
24. **Freitag** **Joh. 15, 12-17** Mache ein kleines Opfer, um jemandem deine Liebe zu zeigen. **Lies die KKK Nr. 2211.**
25. **Samstag** **App. 16, 1-10** Bete für deine Patenkinder und übergib ihr geistliches Wachstum an Gott. Oder bete für deine/-n Patin/-en. **Lies die KKK Nr. 2212.**
26. **Sonntag** **Joh. 14, 23-29** Lies viel in der Bibel und bitte den Heiligen Geist, dich zu erleuchten. **Lies die KKK Nr. 2213.**
27. **Montag** **App. 16, 11-15** Sei warmherzig zu anderen und vermittele ihnen die Freude und den Frieden Jesu. **Lies die KKK Nr. 2214.**
28. **Dienstag** **Joh. 16, 5-11** Bitte den Heiligen Geist, dir zu helfen, der Sünde zu entkommen. **Lies die KKK Nr. 2215.**
29. **Mittwoch** **Joh. 16, 12-15** Bete einen Rosenkranz oder zehn Ave Maria und biete alle deine Wünsche an. **Lies die KKK Nr. 2216.**
30. **Donnerstag** **Lk. 24, 46-53** **Himmelfahrt des Herrn:** Sei Freudig und handle als wahrer Zeuge Jesu handelnd. **Lies die KKK Nr. 2217.**
31. **Freitag** **Lk. 1, 39-56** **Besuch der Jungfrau Maria:** Bete einen Rosenkranz oder ein Dutzend und danke Gott für all seine Wunder in deinem Leben. **Lies die KKK Nr. 2218.**

Gebetsblatt der Inkarnationsbewegung (Bewegung der Katholischen Kirche)

<http://www.incarnationpd.org>

AN JÄHRLICHE EXERZITIEN DER GOTTESWORTSGRUPPEN TEILNEHMEN.

Thema: „Mein Haus wieder aufbauen“ (Hag. 1, 8)

	Datum	Ort	Kontakt
1.	Fr. 5 Juli, 16Uhr - Mi. 10 Juli um 14Uhr	Collège Notre Dame des Nations Yassa Douala, Cameroun	incarnationparolededieu@yahoo.com
2.	Fr. 12 Juli, 16Uhr - Mi 17 Juli, um 14Uhr	Collège Notre Dame des Nations Yassa Douala, Cameroun	incarnationparolededieu@yahoo.com
3.	Di.23 Juli, 16Uhr – So.28 Juli um 14Uhr	Collège Notre Dame des Nations Yassa Douala, Cameroun	incarnationparolededieu@yahoo.com
4.	Dienstag 13. bis to Sonntag 18. August	Spiritual Centre of Maira Stein, the retreat House, 2365, st Johns Road, POBox 95, Maria Stein Ohio	wordofgoduk@gmail.com groupeparolededieucanada@gmail.com
5.	Dienstag 20.08. bis Sonntag 25. August	Rome (http://www.ilcarmelo.net/). Via Dioganale, 100043 Ciampino	pddfrance@outlook.fr ; wordofgoduk@gmail.com deutschlandsgotteswortgruppen@gmail.com +447930167658